

## Übungszettel Nr. 10, Abgabe 26.06.2019

---

**Lernziele: Die Unstetigkeit der komplexwertigen Logarithmusfunktion verstehen. Wissen, was mit dem Begriff "Laurent-Reihe" gemeint ist. Polstellen einer Funktion in der komplexen Zahlenebene rechnen können. Das Residuum einer Funktion ausrechnen können. Geeignete uneigentliche Integrale mit dem Residuensatz ausrechnen können.**

---

### Aufgabe 1: (Unstetigkeit der Logarithmusfunktion, Cauchy-Integral)

a) Welchen Wert hat das folgende bestimmte Integral, wenn man für  $\xi < a < b$  nur solche Zahlen einsetzt, so dass  $\xi \notin [a; b]$ ?

$$\int_a^b \frac{1}{x - \xi} dx.$$

b) Wenn  $a$  und  $b$  in a) identisch sind, dann ist der Wert des bestimmten Integrals Null ... Es sei denn, die Stammfunktion ist in dem Punkt  $a$  unstetig!! Auch im Komplexen sind die Stammfunktionen von  $(x - \xi)^k, k \in \mathbb{Z}$ , stetige Funktionen, evtl. nicht in dem Punkt  $\xi$  (der außerhalb des Integrationsweges  $[a; b]$  liegt). Stetigkeit gilt allerdings nicht für die Stammfunktion von  $(x - \xi)^{-1}$ . Denn: Rufen Sie sich ins Gedächtnis (Aufgabe 2 auf Zettel Nr.3), wie ein (möglicher) natürlicher Logarithmus einer komplexen Zahl definiert ist:  $\ln(z) := \ln(|z|) + i \arg(z)$ . Geht man in der komplexen Zahlenebene mit  $z$  von der unteren in die obere komplexe Halbebene, so springt die komplexe Logarithmusfunktion (unstetig) um den Wert  $2\pi i$ . Cauchy zeigte, dass

$$\int_{K_r(\xi)} \frac{1}{x - \xi} dx = 2\pi i,$$

wobei  $K_r(\xi)$  eine Kreislinie um den Mittelpunkt  $\xi$  mit Radius  $r$  ist: Der Integrationsweg hat also den gleichen Anfangs- wie Endpunkt und enthält nicht den Punkt  $\xi$ . Bringen Sie dieses Resultat von Cauchy intuitiv mit dem in Zusammenhang, was Sie in Aufgabe a) gerechnet haben. Der Wert des Integrals ist unabhängig von  $r$  und  $\xi$ .

### Aufgabe 2: (Laurent-Reihe)

a) Schreiben Sie die Taylorreihe für die Funktion  $f(x) = \cos(x)$  im Entwicklungspunkt  $x_0 = 0$  auf.

**b)** Welche Probleme ergeben sich, wenn sie nun versuchen, die Taylorreihe von  $\cos(x) x^{-1}$  zu schreiben? Wie sähe dagegen nun einfach schreibbar eine Laurent-Reihenentwicklung von  $\cos(x) x^{-1}$  aus?

**c)** Welchen Wert hat das Integral

$$\int_{K_r(0)} \frac{\cos(x)}{x} dx,$$

wenn Sie die Erkenntnisse von 1)b) verwenden? Tipp: Von allen Summanden der Laurent-Reihe hat nur einer eine unstetige Stammfunktion. Nur das Integral über diesen Summanden hat einen Wert ungleich Null.

### Aufgabe 3: (Residuen berechnen)

**a)** Nehmen Sie an, Sie haben eine Funktion  $f(x)$  in eine Laurent-Reihe um den Entwicklungspunkt  $x_0$  entwickelt. Wie sieht dann die Laurent-Reihe von der Funktion  $f(x)(x - x_0)^k$  für gegebene  $k \in \mathbb{Z}$  aus? Benutzen Sie Begriffe wie "Indizes verschoben" zur Erklärung!

**b)** Nehmen Sie an, Sie haben eine Funktion  $f(x)$  in eine Taylorreihe um den Entwicklungspunkt  $x_0$  entwickelt. Wie sieht dann die Taylorreihe von  $\frac{d}{dx} f(x)$  aus? Wie sieht die Taylorreihe für mehrmaliges Differenzieren aus?

**c)** Hat man die Laurent-Reihe

$$f(z) = \sum_{k=-\infty}^{\infty} a_k (z - \xi)^k,$$

dann entspricht das Residuum  $\text{res}_{\xi} f$  einfach dem Vorfaktor  $a_{-1}$  in der Reihe. Erklären Sie anhand von a) und b), dass man das Residuum auch so ausrechnen kann:

$$\text{res}_{\xi} f = a_{-1} = \frac{1}{(m-1)!} \lim_{z \rightarrow \xi} \frac{d^{m-1}}{dz^{m-1}} ((z - \xi)^m f(z)).$$

wobei  $\frac{d^m}{dz^m}$  die  $m$ -te Ableitung darstellt und in der Laurent-Reihe alle Vorfaktoren  $a_k = 0$  für  $k < -m$ .

#### Aufgabe 4: (Uneigentliches Integral ausrechnen können)

Gegeben sei folgende Funktion:

$$f(x) = \frac{1}{x^2 - 2x + 2}.$$

**a)** Bestimmen Sie die Polstellen von  $f$ ! Welche Polstelle liegt in der oberen komplexen Halbebene? Hinweis: Nutzen Sie die p-q-Formel, um die Nullstellen des Nenners zu berechnen.

**b)** Schreiben Sie den Nenner von  $f$  als Produkt von zwei Linearfaktoren.

**c)** Bestimmen Sie mit Hilfe der Grenzwertformel ( $m = 1$ ) aus Aufgabe 3 das Residuum

$$\operatorname{res}_{(1+i)} f.$$

**d)** Berechnen Sie den Wert des uneigentlichen Integrals

$$\frac{1}{\pi} \int_{-\infty}^{\infty} f(x) dx,$$

mit Hilfe des Residuensatzes:

$$\int_{-\infty}^{\infty} f(x) dx = 2\pi i \sum_{z \in \text{"obere Polstellen"}} \operatorname{res}_z f.$$

**Viel Erfolg!**